# whc - Gewinnrechner – Beschreibung (Version 2.0)

Die in dieser Beschreibung verwendeten Personenbezeichnungen sind für alle Geschlechter gleichwertig, auch wenn nur eine Form benannt ist.

## Allgemein

Der Gewinnrechner wurde so entwickelt, dass bei Eingabe eines gewünschten Unternehmerlohns (beliebiger Betrag auf Monats- oder Jahresbasis) sofort der dazu benötigte Gewinn (vor Steuern) ermittelt werden kann. Dabei wurden auch die Sozialversicherungsbeiträge berücksichtigt, wobei das ausgewiesene Ergebnis diese bereits enthält. Zwar werden diese Beträge erst im Nachhinein fällig (Berechnung, Nachbemessung und Vorschreibung durch die SVA erst anhand vorliegender Einkommensteuererklärung), aber es lässt sich so der zukünftige Aufwand ermitteln und so können bzw. sollten hierfür entsprechende Rücklagen gebildet werden. Auch im Hinblick auf die Einkommensteuer können mit dem Gewinnrechner böse Überraschungen aus Nachzahlungen und Vorauszahlungsbescheiden vermieden werden. Insbesondere Gründer und Jungunternehmer in den ersten drei Jahren sind hiervon oft betroffen.

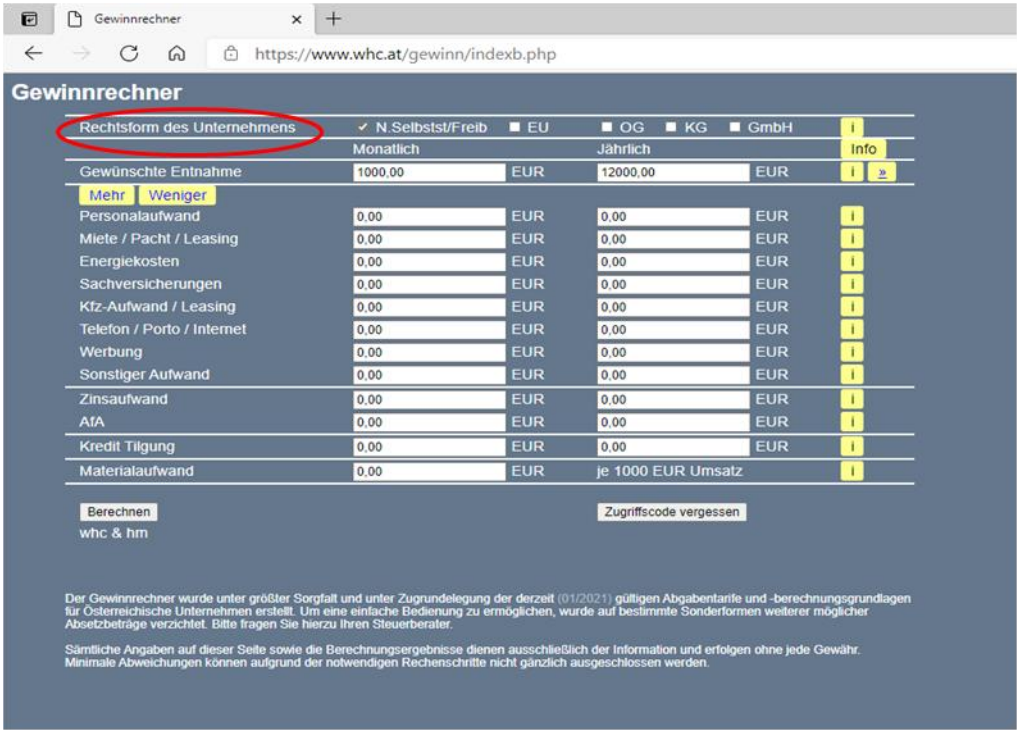
Auch für bereits länger bestehende Unternehmen stellt der Gewinnrechner ein sehr nützliches und immer wieder einsetzbares Tool dar, um so auch besser vorausplanen zu können.

## Version 2.0

Die neue Version des Gewinnrechners wurde um die Funktionalität der Berechnung für folgende Rechtsformen erweitert:

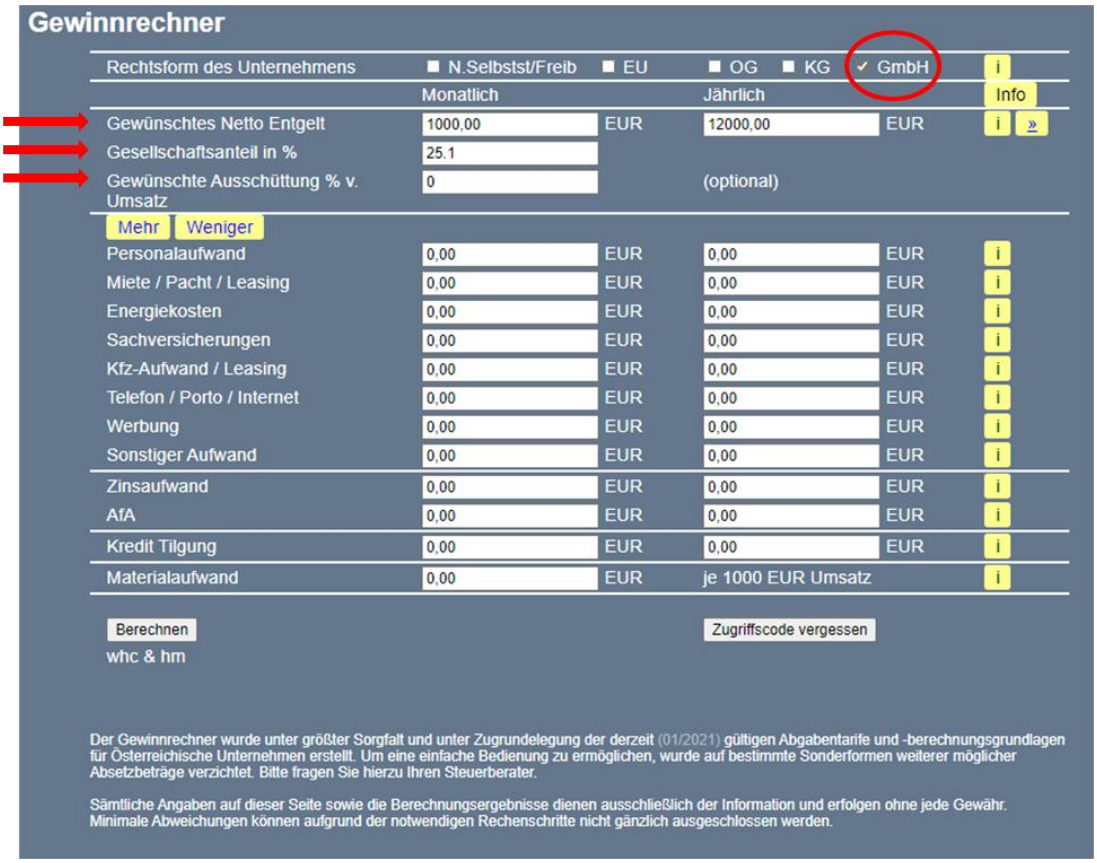
- Neue Selbständige / Freiberufler
- Einzelunternehmen
- OG
- KG
- GmbH

Einstiegsseite – Eingabemaske:



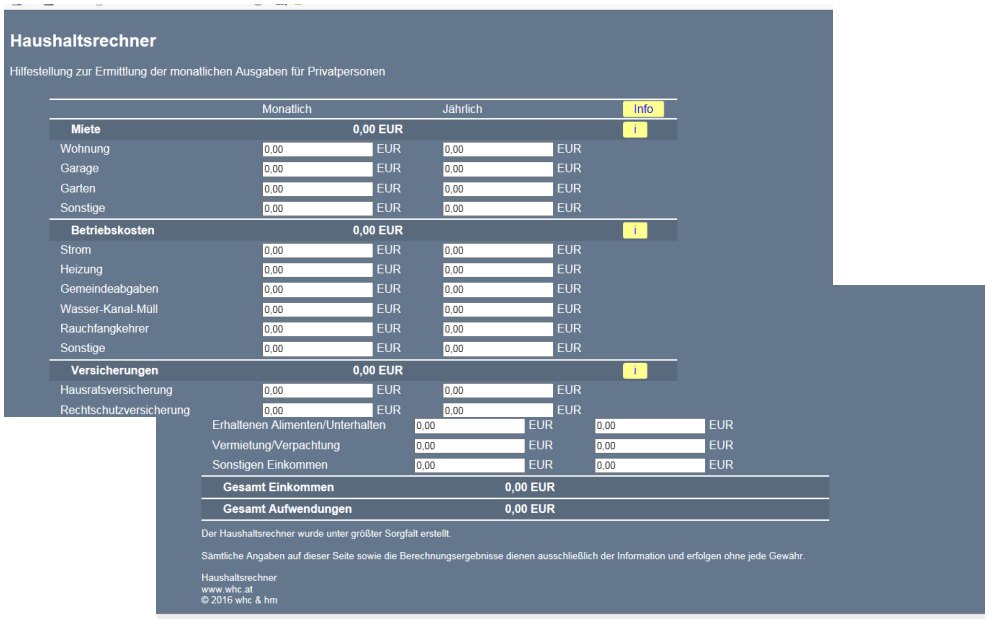
Über die Einstiegsseite kann nach Auswahl der Rechtsform unmittelbar die gewünschte monatliche oder jährliche Entnahme eingegeben werden. Bei den Rechtsformen OG, KG und GmbH wird in einem zusätzlichen Eingabefeld der Anteil am Unternehmen in % eingetragen. Bei der GmbH kann zudem optional die gewünschte Gewinnausschüttung (in % vom Umsatz) eingegeben werden.

Eingabemaske am Beispiel einer GmbH:



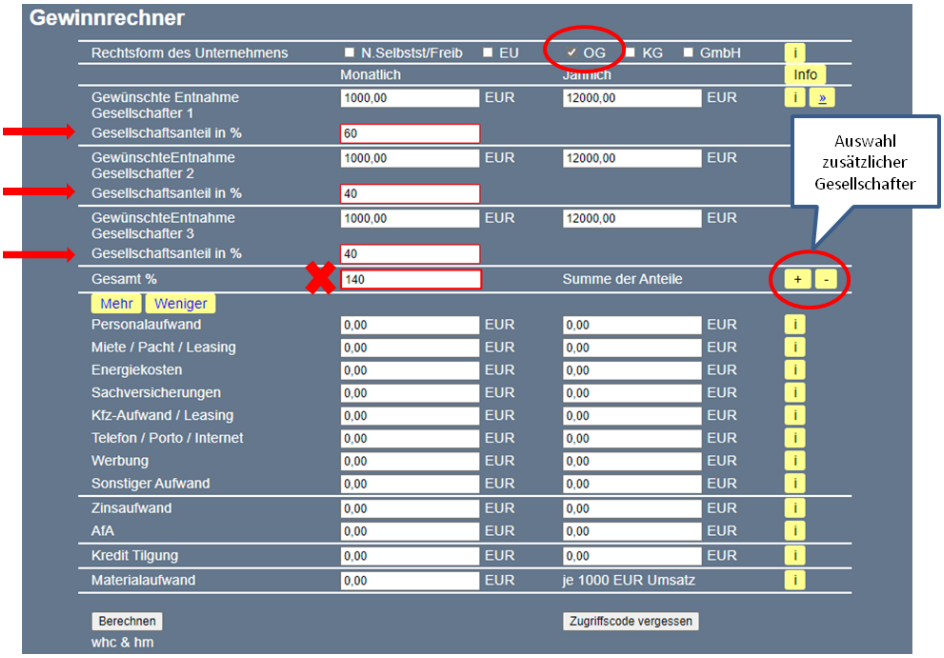

Als Hilfestellung und zur Berechnung der monatlich oder jährlich benötigten privaten Mittel steht der integrierte „Haushaltsrechner“ zur Verfügung.

Haushaltsrechner:

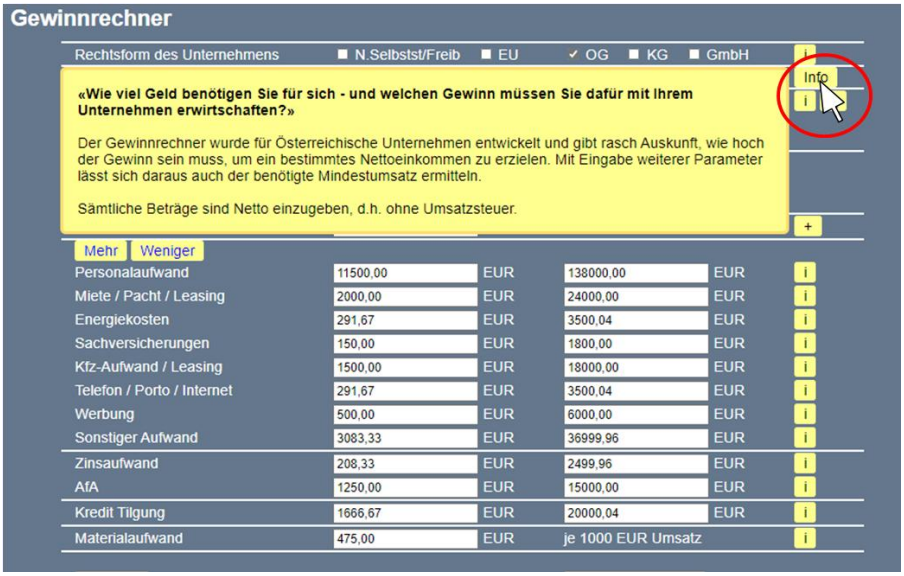


Bei Auswahl der Rechtsform OG kann eine beliebige Anzahl an Gesellschaftern (Mitunternehmern) eingegeben und für diese eine Berechnung durchgeführt werden. Standardmäßig erscheinen in der Eingabemaske 2 Gesellschafter. Über die „+/-„ Buttons (oben rot gekennzeichnet) können weitere Gesellschafter hinzugefügt oder entfernt werden. (***Achtung**: achten Sie bei der Eingabe der Gesellschaftsanteile darauf, dass die Summe 100 ergeben muss, andernfalls kann keine Berechnung gestartet werden - dies wird durch rot umrandete Eingabefelder markiert*).

Eingabemaske am Beispiel einer OG:



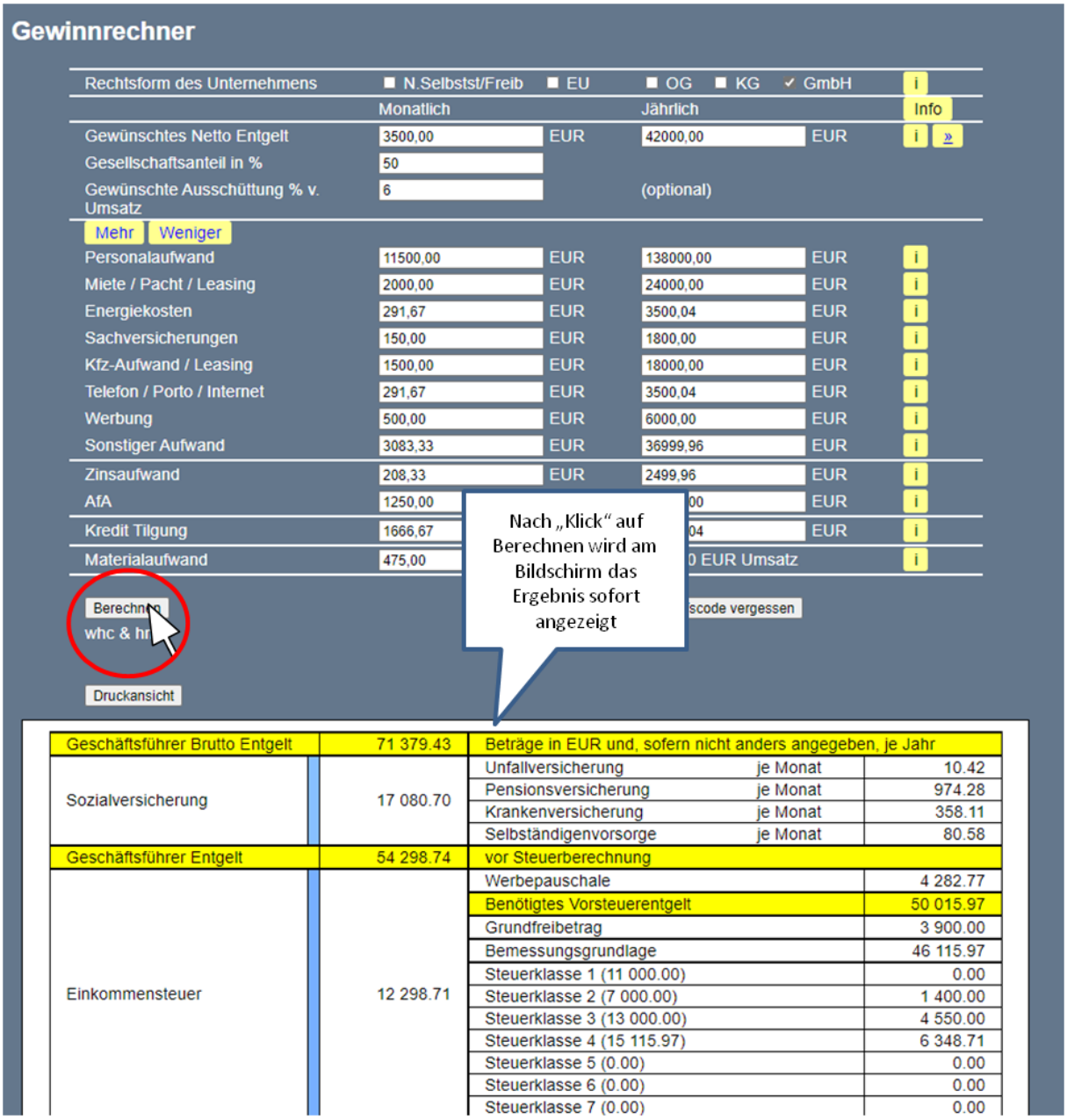

Neben den Eingabefeldern befinden sich Info-Boxen, die sich bei „Draufhalten“ des Mauszeigers öffnen und eine Kurzbeschreibung der einzugebenden Beträge anzeigen.




Zur Berechnung des benötigten Mindestumsatzes, sind über die Eingabemaske weitere Kostenparameter, wie Personal, Miete, Energiekosten usw. bis hin zu AfA und einer etwaigen Kredittilgung einzugeben. Die Beträge können wahlweise auf Monats- oder Jahresbasis eingegeben werden – die jeweilige Umrechnung erfolgt automatisch. Der Materialaufwand wird anteilsmäßig erfasst und ist in Euro je 1.000,00 Euro Umsatz einzugeben.

Nach Eingabe des Zugriffcodes (Anm.: wird mit der Nutzungslizenz übermittelt) und mit Klick auf den „Berechnen“ Button wird das Ergebnis sofort am Bildschirm angezeigt. Je nach Auswahl der Rechtsform, werden in der Ergebnisübersicht sowohl die Unternehmerseite wie auch die betrieblichen Zahlen abgebildet.

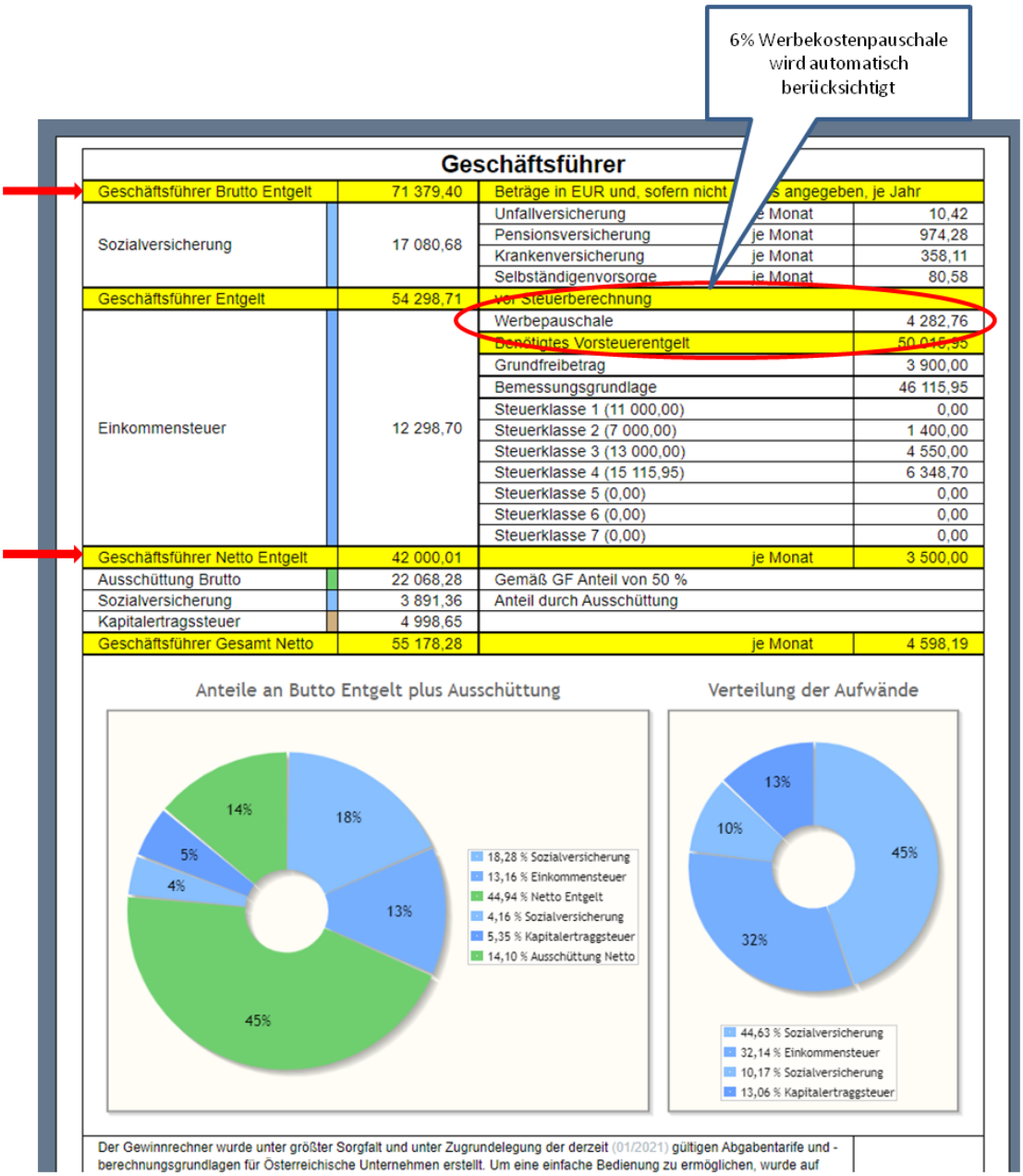
Ergebnisseite am Bildschirm (Beispiel GmbH):




In der Ergebnisdarstellung der Sozialversicherung werden neben dem Gesamtjahresbetrag auch die einzelnen Monatsbeiträge abgebildet. Vor allem bei der Pensionsversicherung können so leichter Überlegungen angestellt werden, ob eine Höher- bzw. private Zusatzversicherung sinnvoll erscheint.

In der Ergebnisübersicht finden sich zudem die Angaben des gesamt benötigten Auszahlungsbetrags, die Steuerbasis, etwaige generelle Abzugstangenten (Werbekostenpauschale, Grundfreibetrag) sowie die auf die Entnahme zu entrichtende Einkommensteuer.

Ergebnisseite am Bildschirm – Unternehmer (Bsp.: Geschäftsführer-Gesellschafter einer GmbH)

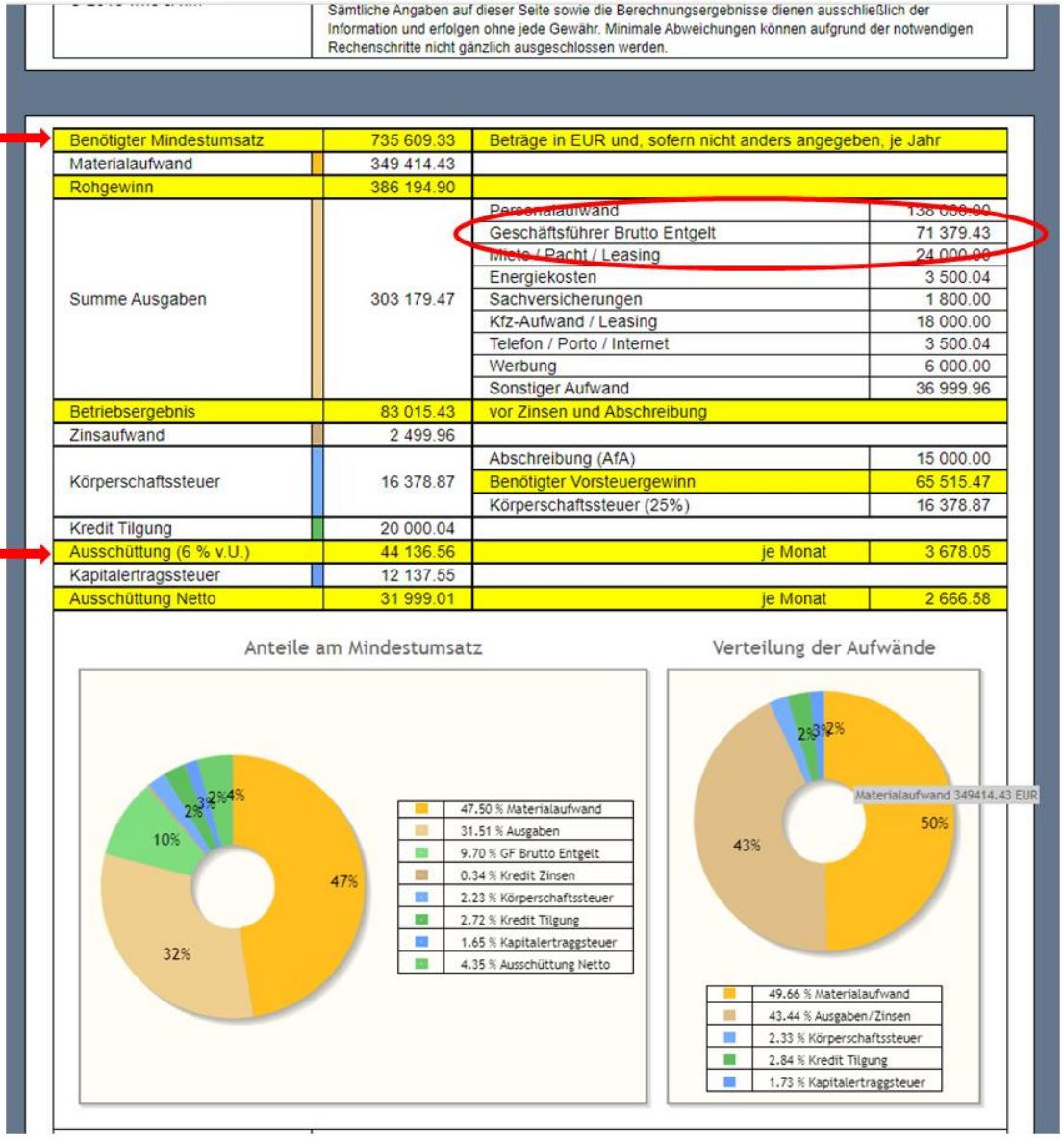



Bei Auswahl der Rechtsform GmbH und Eingabe einer gewünschten Gewinnausschüttung, wird zusätzlich die anteilige Gewinnausschüttung, die darauf zu entrichtende Kapitalertragsteuer und der zusätzliche Sozialversicherungsbeitrag sowie das sich daraus ergebende Gesamtnettoeinkommen dargestellt.

Eine eingeblendete Grafik gibt zudem Auskunft über die jeweiligen Anteile (in %) am berechneten Mindestumsatz, sowie die prozentuale Verteilung der Aufwände.

In der Ergebnisübersicht auf betrieblicher Seite wird das benötigte Geschäftsführerentgelt automatisch übernommen und beim Betriebsaufwand separat ausgewiesen. (*Achtung: in der Berechnung sind keine Lohnnebenkosten für Geschäftsführerbezüge enthalten. Diese können jedoch dem Lohnkostenjournal bzw. einer Dienstgebergesamtkosten-Jahresaufstellung entnommen und bei den Personalkosten eingetragen werden*).

Ergebnisseite am Bildschirm – Betrieb (Bsp.: GmbH)



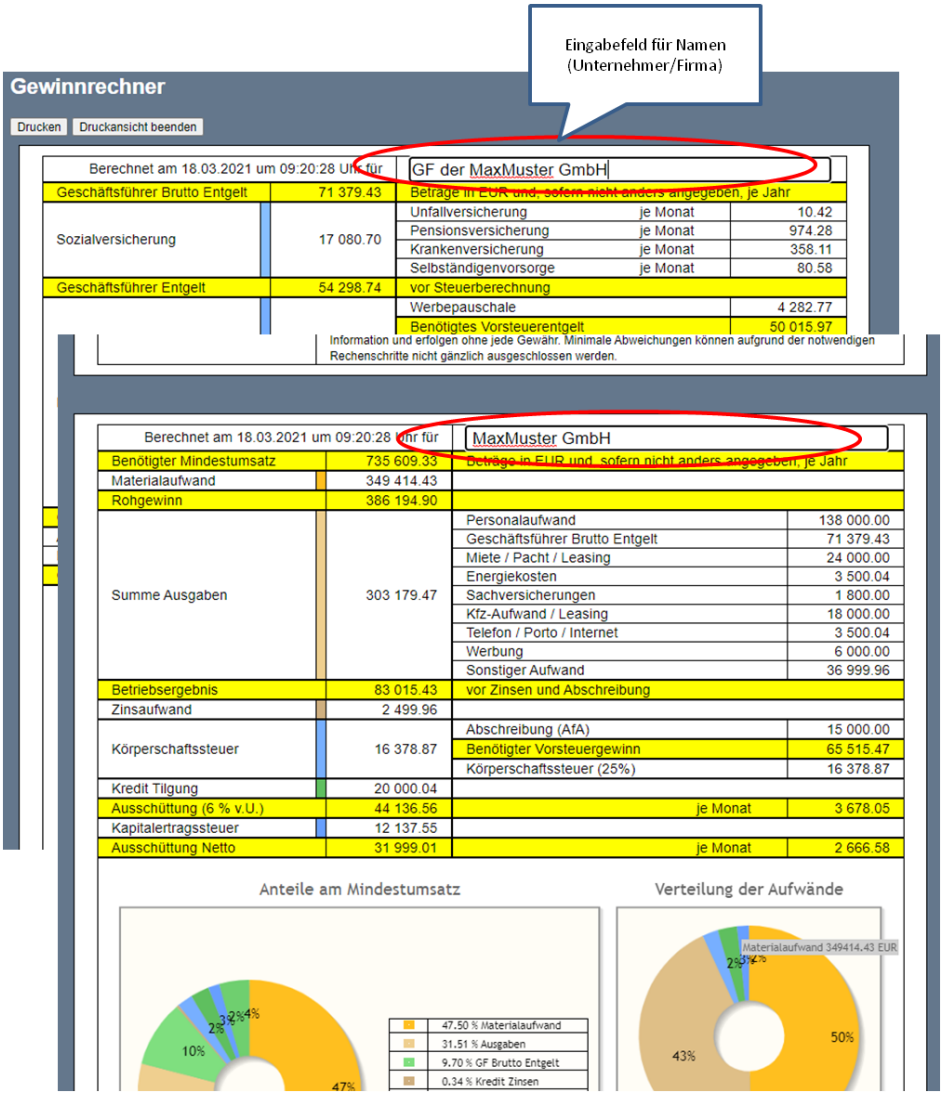
Sämtliche Angaben auf dieser Seite sowie die Berechnungsergebnisse dienen ausschließlich der Information und erfolgen ohne jede Gewähr. Minimale Abweichungen können aufgrund der notwendigen Rechenschritte nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Benötigter Mindestumsatz | 735 609.33 | Beträge in EUR und, sofern nicht anders angegeben, je Jahr | | |
| Materialaufwand | 349 414.43 | | | |
| Rohgewinn | 386 194.90 | | | |
| Summe Ausgaben | 303 179.47 | Personalaufwand | 138 000.00 | |
| | | Geschäftsführer Brutto Entgelt | 71 379.43 | |
| | | Miete / Pacht / Leasing | 24 000.00 | |
| | | Energiekosten | 3 500.04 | |
| | | Sachversicherungen | 1 800.00 | |
| | | Kfz-Aufwand / Leasing | 18 000.00 | |
| | | Telefon / Porto / Internet | 3 500.04 | |
| | | Werbung | 6 000.00 | |
| | | Sonstiger Aufwand | 36 999.96 | |
| Betriebsergebnis | 83 015.43 | vor Zinsen und Abschreibung | | |
| Zinsaufwand | 2 499.96 | | | |
| Körperschaftssteuer | 16 378.87 | Abschreibung (AfA) | 15 000.00 | |
| | | Benötigter Vorsteuergewinn | 65 515.47 | |
| | | Körperschaftssteuer (25%) | 16 378.87 | |
| Kredit Tilgung | 20 000.04 | | | |
| Ausschüttung (6 % v.U.) | 44 136.56 | je Monat | 3 678.05 | |
| Kapitalertragssteuer | 12 137.55 | | | |
| Ausschüttung Netto | 31 999.01 | je Monat | 2 666.58 | |

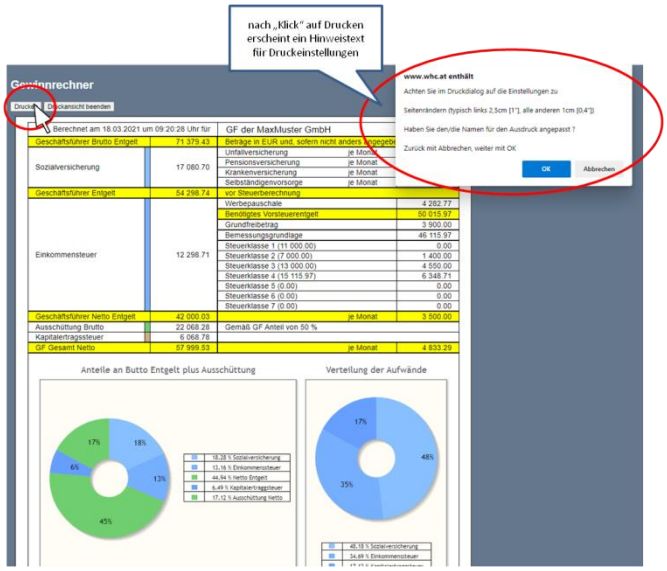


Alle relevanten Berechnungsergebnisse, wie Mindestumsatz, Rohgewinn, Ergebnis vor Zinsen und AfA, der benötigte Vorsteuergewinn und im Fall der GmbH auch die Gewinnausschüttung sind gelb unterlegt.

Über den Button „Druckansicht“ kann zur Druckseite gewechselt werden, über die sich dann die Druckausgabe steuern lässt.




In der Druckansicht kann in der obersten Zeile der Unternehmer-/Firmenname eingegeben werden.




Bei Klick auf den Drucken-Button erscheint zunächst ein Hinweisfeld für die Druckeinstellungen, die Sie nach bestätigen mittels OK-Button für Ihre Druckausgabe vornehmen können.

**Technische Kurzbeschreibung**

Der Gewinnrechner wurde als serverseitiges Script erstellt, mit dem via https Daten ausgetauscht werden. Das Script liefert Daten und Scripts für die clientseitige Darstellung in HTML aus. Zugriff besteht daher mit üblichen Web-Techniken.

Somit ist auch eine Integration in die eigene Webseite oder das eigene Intranet möglich. Eine entsprechende Vereinbarung hierfür ist gesondert abzuschließen. Dabei werden auch die ggf. notwendigen Voraussetzungen, Techniken und Informationen (z.B. Serverscripts) festgelegt.

Die Freigabe für Berechnungen erfolgt über eine zugeteilte Nutzerlizenz mittels Zugriffscode. Dieser wird einmalig übermittelt. Nach Eingabe in das entsprechende Feld, wird dieser in einem Cookie auf dem Endgerät gespeichert, sodass keine erneute Eingabe erforderlich ist. Mittels „Zugriffcode vergessen“ wird der Cookie auf dem Endgerät gelöscht.

Eingegebene Daten werden nicht gespeichert und können daher auch nicht wiederhergestellt werden.

Wartung und Pflege, insbesondere der Bereitstellung aktueller Steuer- und Versicherungsgrundlagen für die Berechnungen, erfolgt extern, d.h. wird von whc vorgenommen.